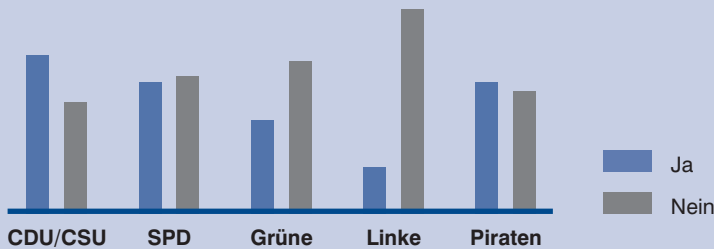


Cyberwar

IP-Forsa-Frage

IP | 07/08 | 12

In den vergangenen Monaten wurden gezielt Computerviren gegen iranische Atomanlagen eingesetzt, um die Entwicklung des Atomprogramms zu behindern. Halten Sie ein solches Vorgehen grundsätzlich für gerechtfertigt oder nicht?



	Ja	Nein
CDU/CSU	54	38
SPD	45	47
Grüne	32	52
Linke	16	70
Piraten	45	42

Datenbasis: 1001 Befragte in Deutschland.
Erhebungszeitraum: 11. und 12. Juni 2012.
An 100% fehlende Angaben: „weiß nicht“.
Statistische Fehlertoleranz: + / - 3 Prozentpunkte.
Quelle: Forsa.

In der Frage, ob der gezielte Einsatz von Computerviren gegen iranische Atomanlagen grundsätzlich gerechtfertigt ist, zeigt sich ein Patt: 45 Prozent der Befragten halten das Vorgehen für begründet, 44 Prozent lehnen es ab.

Je nach Bildungsgrad gibt es kaum Unterschiede bei der Beantwortung der Frage. Nach Altersgruppen jedoch ist das Bild ganz anders: Mit 56 Prozent ist eine absolute Mehrheit der 18- bis 29-Jährigen dagegen, Computerviren zu nutzen, um etwa das iranische Atomprogramm zu treffen. Bis zur Gruppe der Über-60-Jährigen sinkt der Wert auf 41 Prozent.

Die Ansichten sind ebenfalls unterschiedlich, je nachdem, welcher Partei die Befragten anhängen: Eine Mehrheit der CDU/CSU-Anhänger ist für den gezielten Einsatz von Computerviren, während sich die Grünen mit 52 Prozent und viel eindeutiger die Anhänger der Linken mit 70 Prozent dagegen aussprechen. Die Werte von SPD- und Piraten-Anhängern sind sich, sowohl in Zustimmung als auch in Ablehnung, erstaunlich ähnlich.

Mit 46 Prozent finden mehr West- als Ostdeutsche den Einsatz von Computerviren akzeptabel (gegenüber 38 Prozent in Ostdeutschland). In der Ablehnung eines solchen Vorgehens sind sich Ost und West näher. Interessant ist auch, dass 15 Prozent der Befragten in Ostdeutschland mit „weiß nicht“ geantwortet haben (gegenüber 10 Prozent in Westdeutschland).